

Ansicht einer der wichtigsten Strassen von Baku, welches bereits in der Zarenzeit die Stadt der russischen Petroleumkönige war.



Petroleum-Industrie. Die Tankschiffe des Kaspischen Meeres transportieren den wichtigen Brennstoff und fahren die Wolga hinauf bis nach Astrakan. Ausserdem wird er auch durch ein Rohrnetz nach Batum geleitet, dem größten Oelhafen am Schwarzen Meer.

Die Oelfelder von Baku haben eine ungefähre Oberfläche von 1400 Quadratkilometer und sind die produktivsten ganz Rußlands, das noch 5 andere Fundstellen aufweist. Die Brunnen liegen vornehmlich auf der Halbinsel Apsheron, während auch viele Bohrtürme im Kaspischen Meer stehen, dessen Boden ebenfalls Oel enthält.

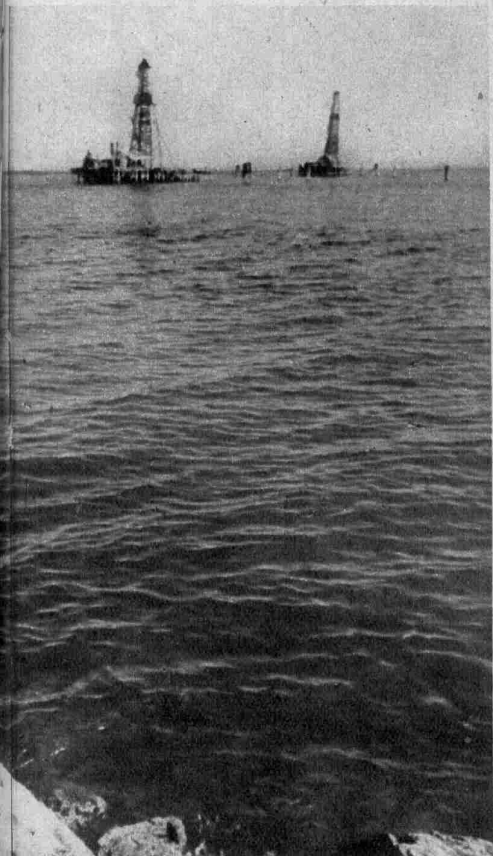
Obschon man auch noch, wie gesagt, an andern Stellen in Rußland Oel findet, sind doch die Brunnen von Baku die einzigen, die eine Massenproduktion ergeben. Ob Rußland unter den gegebenen Umständen viel davon

entbehren kann für die Ausfuhr nach Deutschland, wird bezweifelt. So wie die Berichte über die gewaltige Macht der russischen Armee übertrieben scheinen, so sind auch nach der Meinung von vielen Fachkundigen die Mitteilungen über enorme Oelvorräte über die Rußland verfügen soll, stark gefärbt.

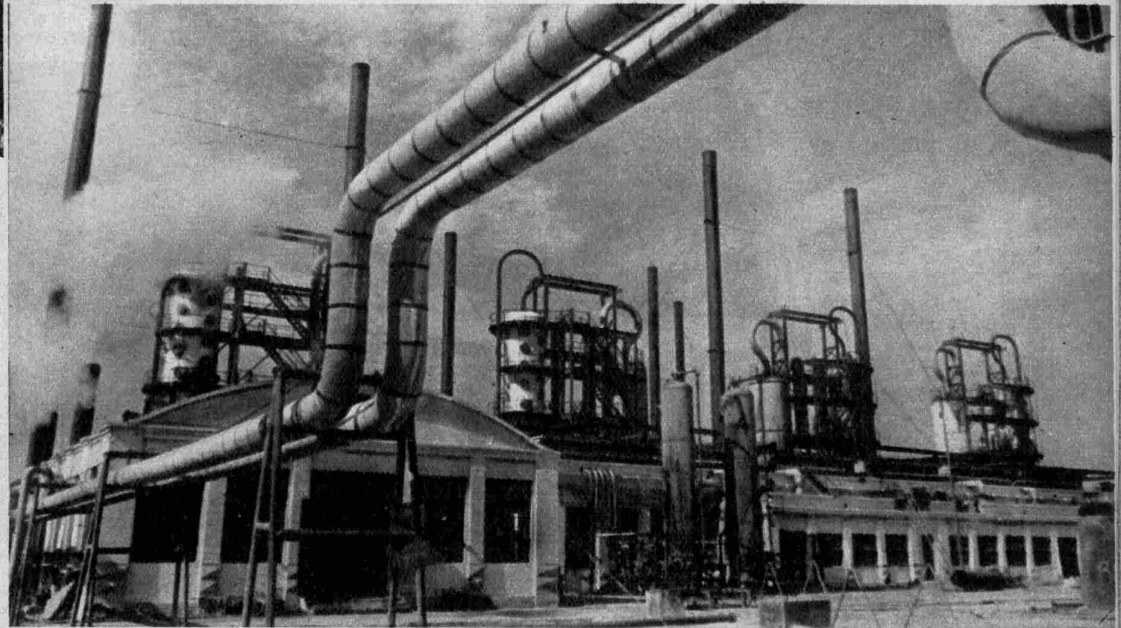
Das verhindert nicht, daß Baku für ein kriegführendes Rußland von sehr großer Wichtigkeit ist. Es ist beinahe ausschließlich darauf angewiesen, seine Vorräte an Oel und Benzin aufzufüllen. Die Tatsache, daß sowohl die Stadt als auch die Felder selbst im unmittelbaren Bereich der türkischer Flieger liegen, erklärt deswegen auch warum Rußland eine äußerst vorsichtige Politik gegenüber diesem Lande führt. Es ist im Verhältnis zur Türkei einer der verwundbarsten Punkte der Sowjets. Sollte die Türkei sich tatsächlich der Sache der Alliierten anschließen, so würde Rußland für seine Oelversorgung große Schwierigkeiten haben.

Die Stadt Baku liegt in der russischen Sowjetprovinz Azerbeidschan, am Kaspischen Meer und mitten in einem Gebiet in dessen Boden viel Petroleum gefunden wird.

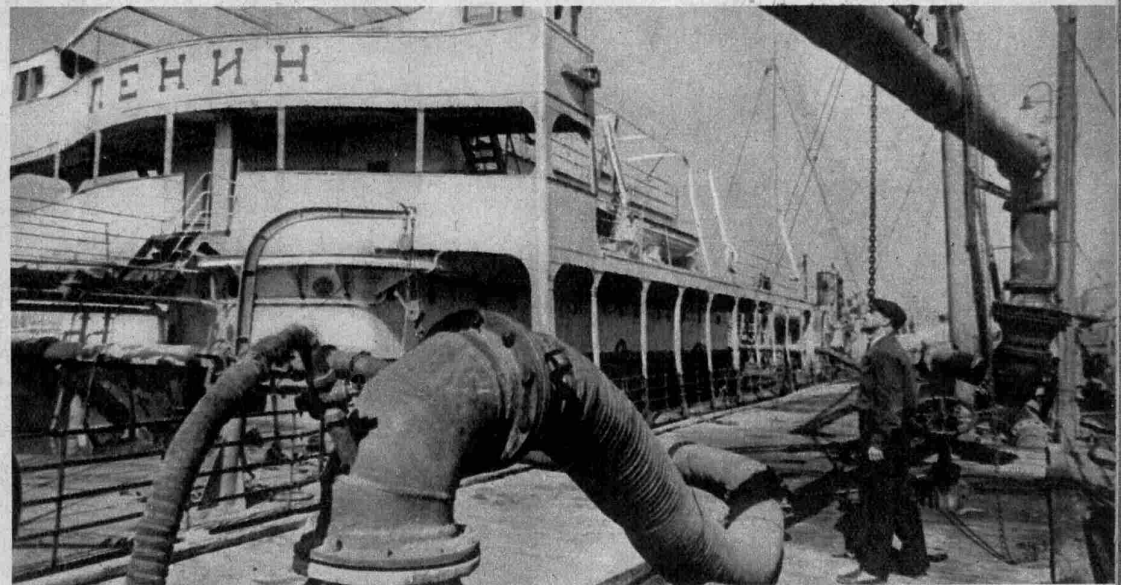
Bereits unter dem Zarentum war Baku Zentrum der russischen



auf dem Boden des Kaspischen Meeres n sich Oelquellen. Manche davon den exploriert, wie man hier sieht.



Ein Teil der Raffinerien, in welchen aus dem Petroleum Benzin bereitet wird.



Vermittels eines Rohrnetzes, den Pipe-lines, wird das Oel in die Schiffe geleitet, die es weiter transportieren.